



SCHULE	OHNE RASSISMUS
SCHULE	MIT COURAGE

Medienmonitor

2012

Mediennutzung am Gymnasium Kusel

Christian Schmidt

Inhalt

1. Vorwort	S. 1
------------	------

2. Überlegungen zur methodischen Vorgehensweise	S. 2
---	------

Abbildungs- und Inhaltsverzeichnis

Abbildung 1: Mediennutzung zum Zweck der Unterhaltung bzw. Information (gesamt)	S. 4
---	------

Abbildung 2: Mediennutzung zum Zweck der Unterhaltung bzw. Information in den Klassenstufen	S. 5
---	------

Abbildung 3: Dauer der täglichen Nutzung elektronischer Medien zur Unterhaltung (6. Klasse)	S. 7
--	------

Abbildung 4: Dauer der täglichen Nutzung von Printmedien zur Unterhaltung (6. Klasse)	S. 7
--	------

Abbildung 5: Dauer der täglichen Nutzung elektronischer Medien zur Information (6. Klasse)	S. 8
---	------

Abbildung 6: Dauer der täglichen Nutzung von Printmedien zur Information (6. Klasse)	S. 8
---	------

Abbildung 7: Dauer der täglichen Nutzung elektronischer Medien zur Unterhaltung (9. Klasse)	S. 10
--	-------

Abbildung 8: Dauer der täglichen Nutzung von Printmedien zur Unterhaltung (9. Klasse)	S. 10
--	-------

Abbildung 9: Dauer der täglichen Nutzung elektronischer Medien zur Information (9. Klasse)	S. 11
---	-------

Abbildung 10: Dauer der täglichen Nutzung von Printmedien zur Information (9. Klasse)	S. 11
--	-------

Abbildung 11: Dauer der täglichen Nutzung elektronischer Medien zur Unterhaltung (12. Klasse)	S. 13
--	-------

Abbildung 12: Dauer der täglichen Nutzung von Printmedien zur Unterhaltung (12. Klasse)	S. 13
--	-------

- Abbildung 13: Dauer der täglichen **Nutzung elektronischer Medien zur Information** (12. Klasse)_____ S. 14
- Abbildung 14: Dauer der täglichen Nutzung von **Printmedien zur Information** (12. Klasse)_____ S. 14
- Abbildung 15: Nutzung **elektronischer Medien zur Unterhaltung bis zu einer Stunde** in den Klassenstufen_____ S. 16
- Abbildung 16: **Nutzung elektronischer Medien zur Unterhaltung bis zu drei Stunden** in den Klassenstufen_____ S. 16
- Abbildung 17: Nutzung **elektronischer Medien zur Information bis zu einer Stunde** in den Klassenstufen_____ S. 17
- Abbildung 18: **Nutzung elektronischer Medien zur Information bis zu drei Stunden** in den Klassenstufen_____ S. 17
- Abbildung 19: Nutzung von **Printmedien zur Unterhaltung bis zu einer Stunde** in den Klassenstufen_____ S. 18
- Abbildung 20: Nutzung von **Printmedien zur Unterhaltung bis zu drei Stunden** in den Klassenstufen_____ S. 18
- Abbildung 21: Nutzung von **Printmedien zur Information bis zu einer Stunde** in den Klassenstufen_____ S. 19
- Abbildung 22: Nutzung von **Printmedien zur Information bis zu drei Stunden** in den Klassenstufen_____ S. 19
- Abbildung 23: Nutzung **ausgewählter Medien zur Unterhaltung bis zu einer Stunde** in den Klassenstufen_____ S. 20
- Abbildung 24: Nutzung **ausgewählter Medien zur Information bis zu einer Stunde** in den Klassenstufen_____ S. 20
- Abbildung 25: **Exzessive Nutzung** (mehr als 3 Stunden) elektronischer Medien zur Unterhaltung in den Klassenstufen_____ S. 21
- Abbildung 26: moderate Nutzung **elektronischer Medien zur Unterhaltung bis zu 1 Stunde nach Geschlecht** (Klasse 6)_____ S. 23
- Abbildung 27: exzessive Nutzung **elektronischer Medien zur Unterhaltung bis zu 3 Stunden und mehr nach Geschlecht** (Klasse 6)_____ S. 23

Abbildung 28: moderate Nutzung **elektronischer Medien zur Unterhaltung bis zu 1 Stunde nach Geschlecht** (Klasse 9)_____S. 24

Abbildung 29: exzessive Nutzung **elektronischer Medien zur Unterhaltung bis zu 3 Stunden und mehr nach Geschlecht** (Klasse 9)_____S. 24

Abbildung 30: moderate Nutzung **elektronischer Medien zur Unterhaltung bis zu 1 Stunde nach Geschlecht** (Klasse 12)_____S. 25

Abbildung 31: exzessive Nutzung **elektronischer Medien zur Unterhaltung bis zu 3 Stunden und mehr nach Geschlecht** (Klasse 12)_____S. 25

3. Kurzzusammenfassung_____S. 26

1. Vorwort

Ein *Monitoring* bezeichnet die systematische Überwachung und Protokollierung eines Verhaltens oder Prozesses. Die vorgelegte Studie trägt deshalb den Begriff Monitor. Erfasst wird die Mediennutzung der Schülerinnen und Schüler am Gymnasium Kusel für das Untersuchungsjahr 2012. Befragt wurden je zwei Klassen in den Jahrgangsstufen sechs und neun, sowie in der Kursstufe der MSS 12. Damit erhebt die Studie den Anspruch, das Medienverhalten der Lernenden am Gymnasium repräsentativ abzubilden, werden doch Lernende in den drei Schulstufen befragt und deren Medienkonsum systematisch erfasst.

Dieser Medienmonitor ist das Ergebnis eines Klassenprojekts der Klasse 9b (Schuljahr 2011/12) im Fach Sozialkunde. Im Themenbereich „Medien und ihre Rolle in der demokratischen Gesellschaft“ wurde diese Umfrage gemeinsam mit den Lernenden konzipiert, durchgeführt und ausgewertet. Schwerpunkt dieses Projekts war neben dem Inhalt i. e. S. die Sensibilisierung für sozialwissenschaftliche Arbeitsweisen und Datenerhebungen. Ein Blick auf den im Anhang angefügten Fragebogen lässt erkennen, dass bei der Befragung von 155 Schülerinnen und Schülern eine Datenmenge entstanden ist, deren Bewältigung – ohne Statistikprogramme wie SPSS – sehr arbeitsaufwendig ist. Stellvertretend für die Leistung der ganzen Klasse 9b wird an dieser Stelle Sebastian Grill und Jens Petermann besondere Anerkennung für Leistungen in diesem Projekt verliehen. Durch Ihre Arbeit in Vorbereitung, Durchführung und Auswertung wurde diese Studie spürbar erleichtert.

Der so entstandene Medienmonitor bildet jetzt einen weiteren, m. E. grundlegenden Baustein im Konzept des Gymnasiums als medienorientierter Schule. Immerhin kann diese Auswertung Anreize für die unterrichtliche Thematisierung des Medienverhaltens in den Klassen der

Orientierungs-, Mittel- und Oberstufe geben. Medienpädagogik i. V. v. Aufklärung und Prävention kann ihren Ausgangspunkt und ihr Ziel nun direkt in den Ergebnissen des Gymnasiums finden. Weiterhin können Arbeitsaufträge in Zukunft mit Blick auf ein gewünschtes Medienverhalten gestellt werden. Weitere Möglichkeiten, Nutzen aus diesem Dokument zu ziehen, bestehen selbstredend und Anregungen hierfür sind jederzeit erwünscht.

2. Überlegungen zur methodischen Vorgehensweise

Die unten abgebildeten Statistiken geben jeweils nur relative Zahlen an. Die Darstellung erfolgt prozentual zwischen 0 und 1. Wenngleich dies i. S. methodischer Aussagekraft kritikwürdig ist, konnte im Rahmen des Zeitbudgets für dieses Projekt nicht mehr geleistet werden. Allein die Auszählung von 155 Fragebögen mit 128 Antwortmöglichkeiten lässt erkennen, dass die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9b mit der hier vereinfachten Auszählung eine hervorragende Arbeit geleistet haben. Auch die Darstellung noch weitergehender Aussagen konnte nicht geleistet werden. Zur weiteren Vereinfachung der Auswertung wurden außerdem Ergebnisse zusammengefasst: So wurde die Dauer der Mediennutzung im Intervall $\frac{1}{2}$ Stunde erfragt; die Darstellung erschöpft sich jedoch im Intervall 1 Stunde. Jahrgangsstufenübergreifende Analysen sind nur exemplarisch und nicht vollständig aufgelistet, ebenso geschlechtsspezifische Verteilungen.

Auch auf die Kommentierung der Dargestellten Ergebnisse wird hier verzichtet. Die Ergebnisse sprechen i. d. R. für sich und bedürfen keinen weiteren Erklärungen oder Wertungen. Lediglich eine thesenartige Zusammenfassung schließt diesen Bericht ab.

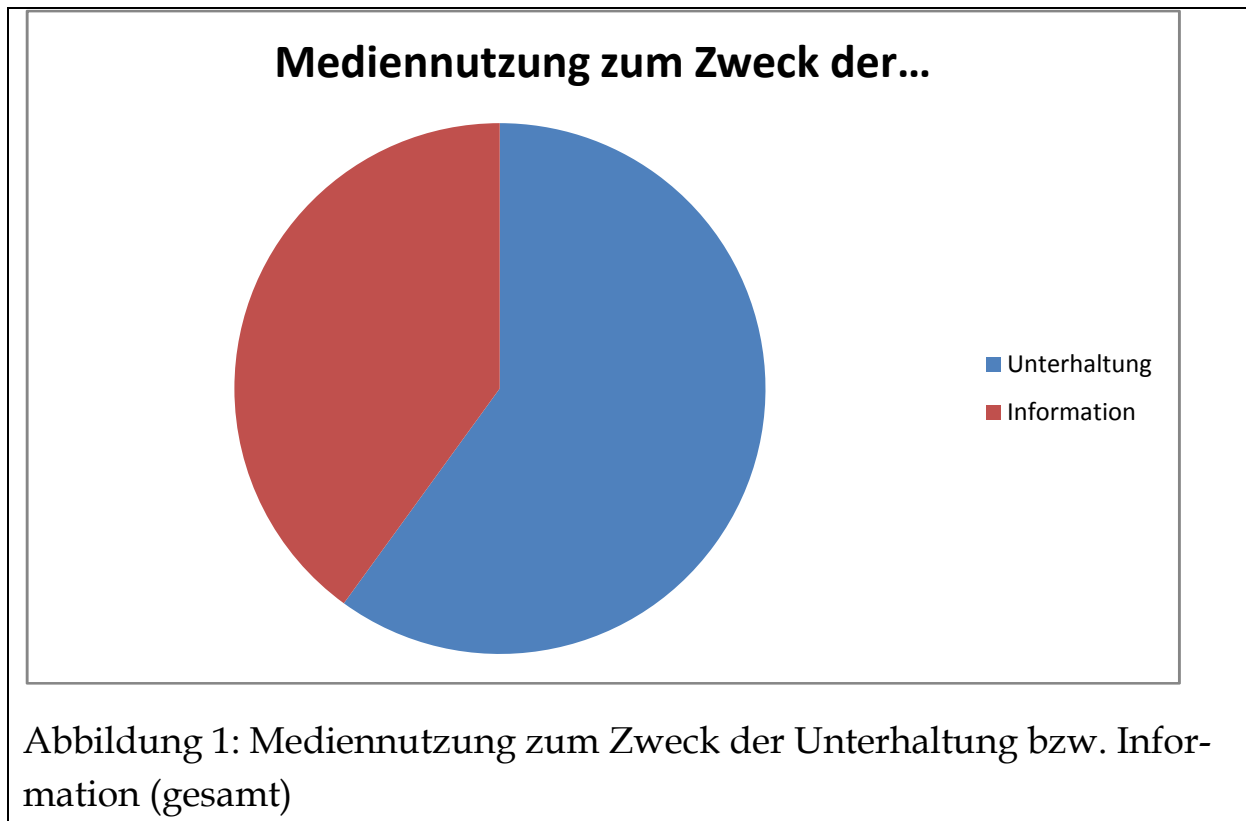




Abbildung 2: Mediennutzung zum Zweck der Unterhaltung bzw. Information in den Klassenstufen

Ergebnisse Klassenstufe 6

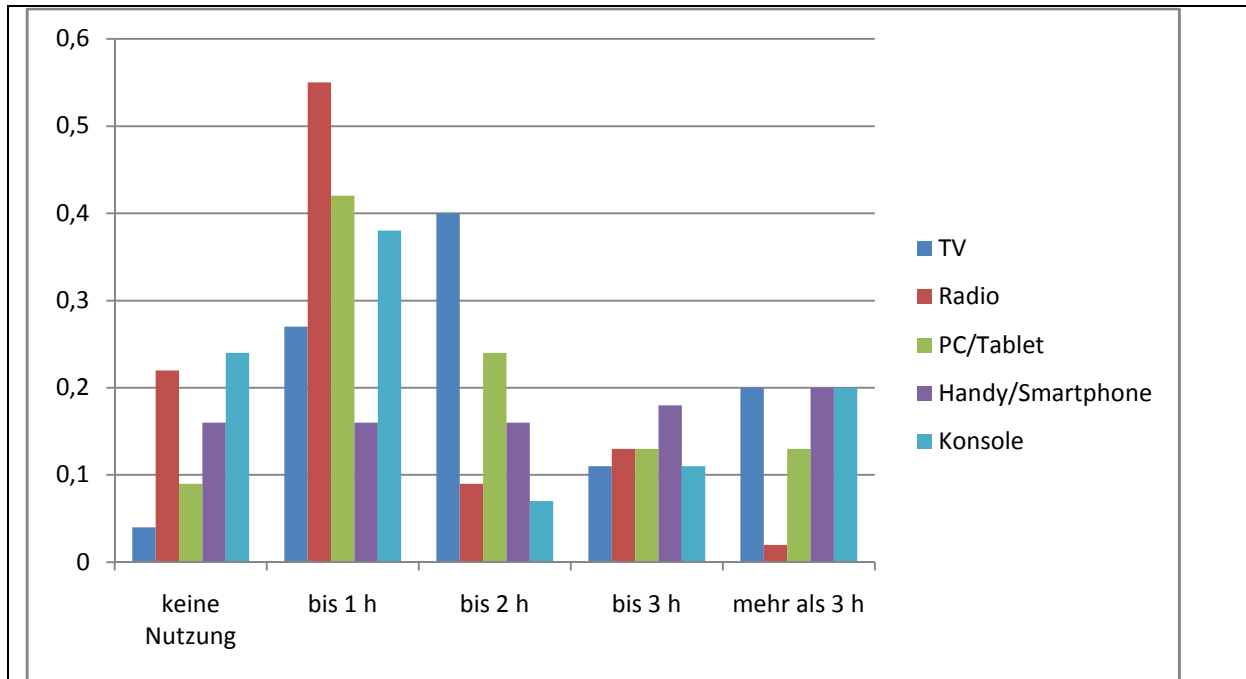


Abbildung 3: Dauer der täglichen Nutzung **elektronischer Medien zur Unterhaltung** (6. Klasse)

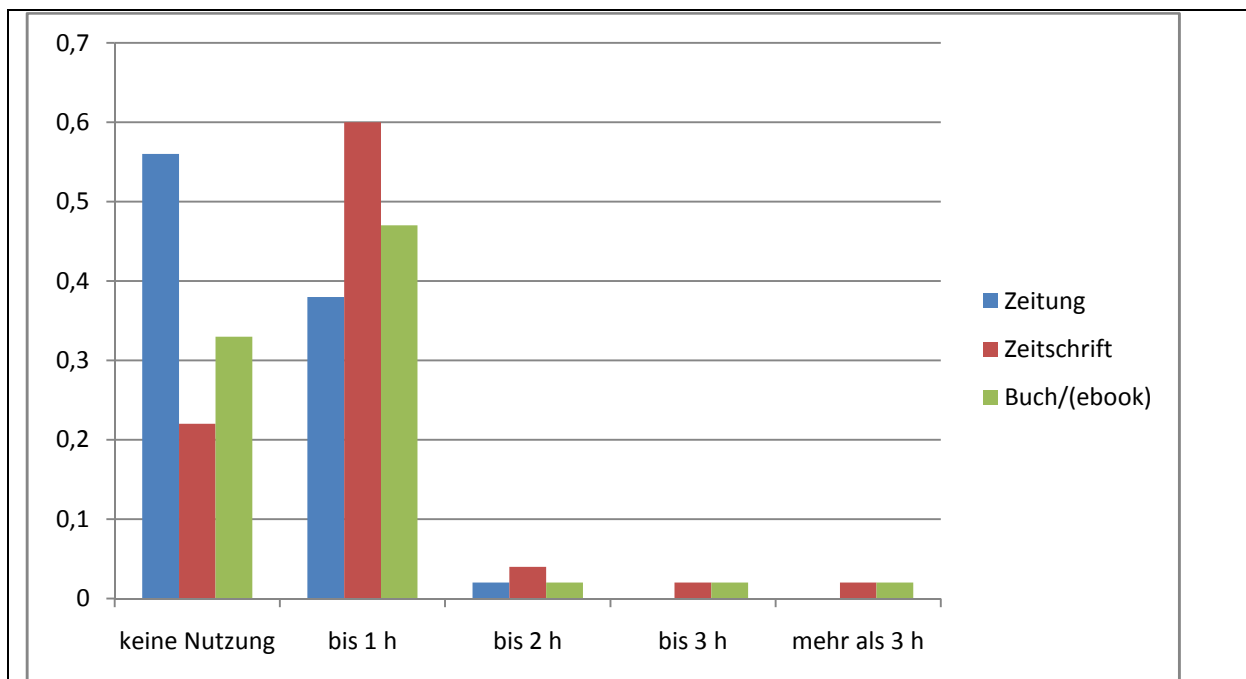


Abbildung 4: Dauer der täglichen Nutzung von **Printmedien zur Unterhaltung** (6. Klasse)

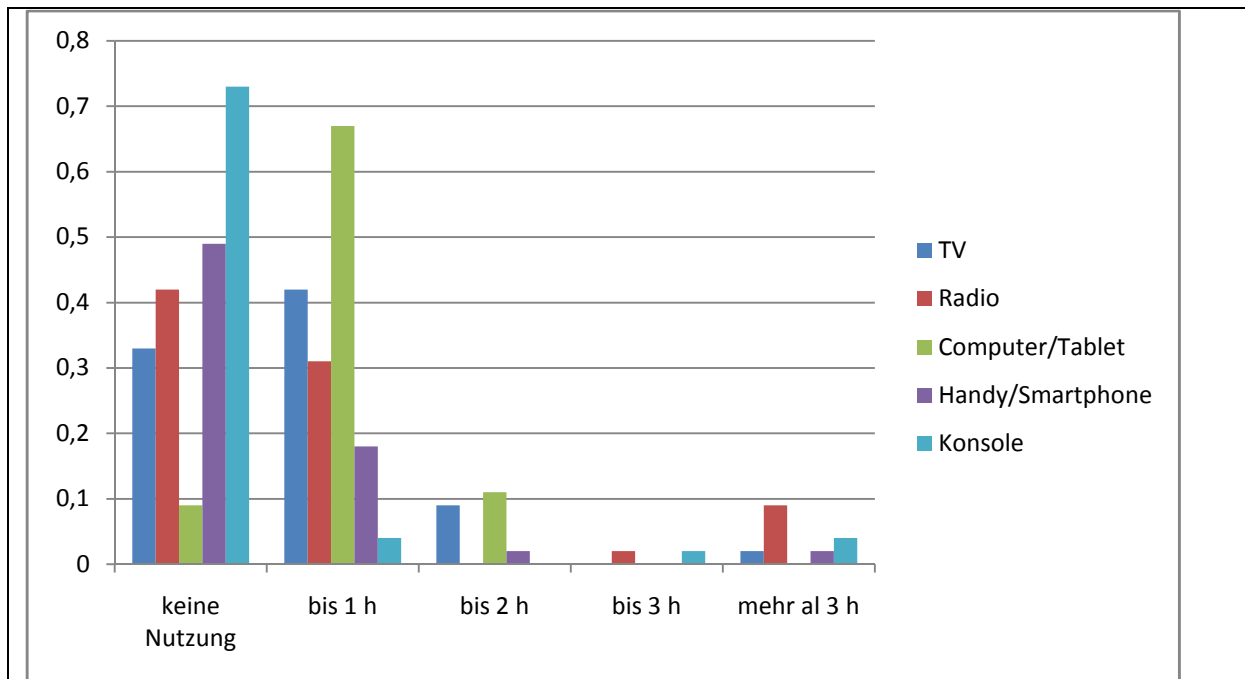


Abbildung 5: Dauer der täglichen Nutzung **elektronischer Medien zur Information** (6. Klasse)

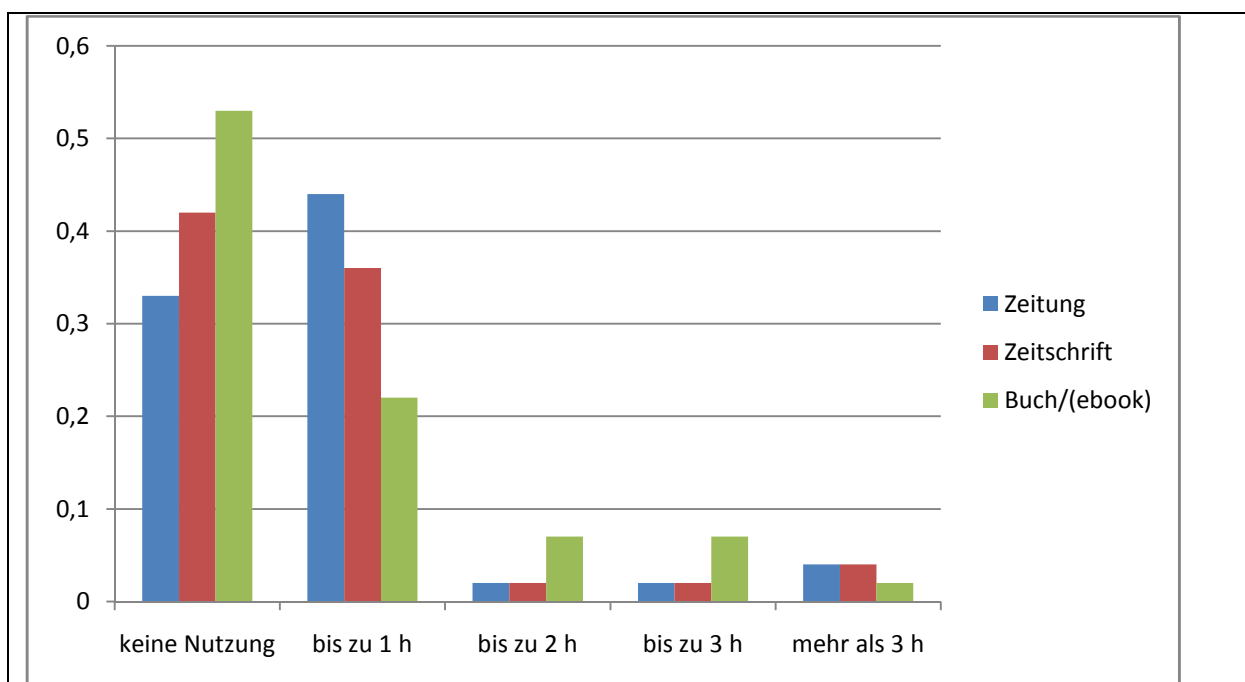


Abbildung 6: Dauer der täglichen Nutzung von **Printmedien zur Information** (6. Klasse)

Ergebnisse Klassenstufe 9

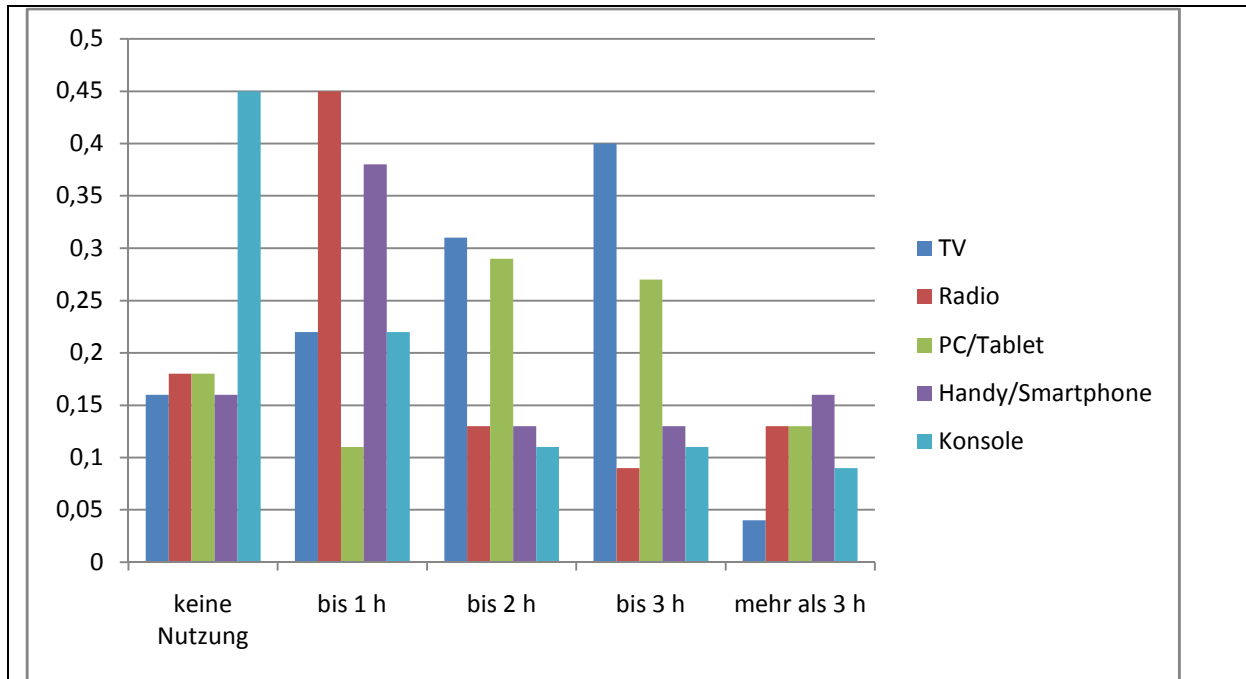


Abbildung 7: Dauer der täglichen Nutzung **elektronischer Medien zur Unterhaltung** (9. Klasse)

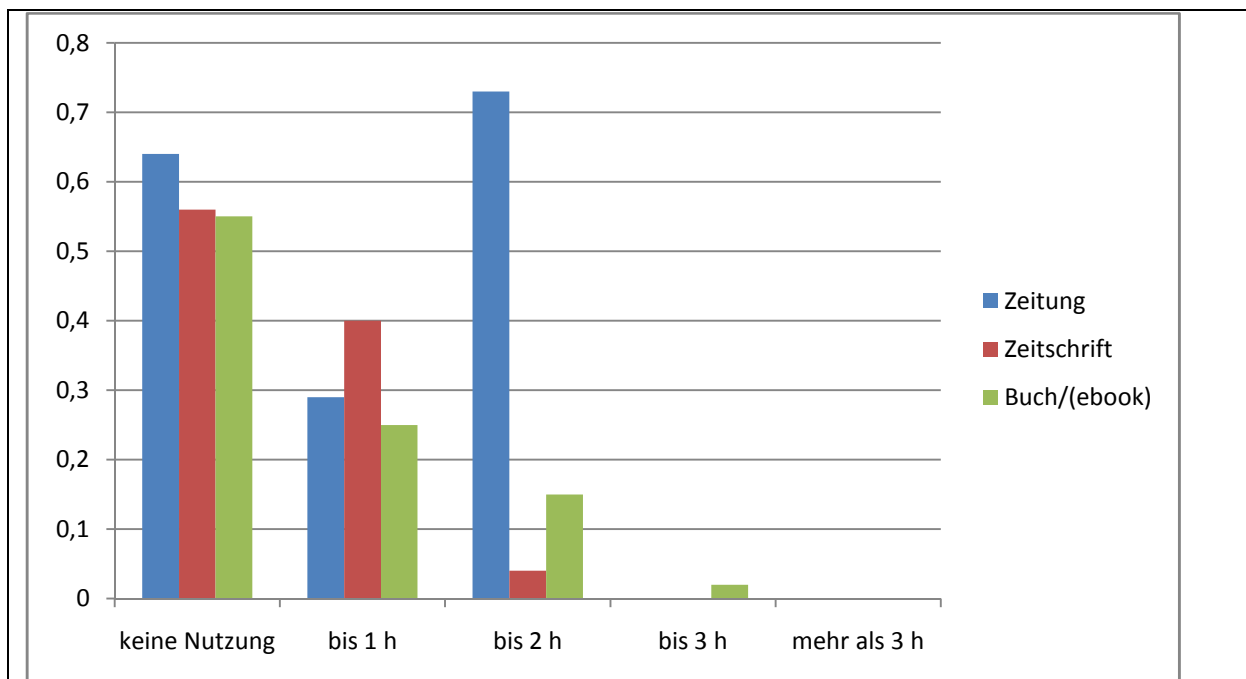


Abbildung 8: Dauer der täglichen Nutzung von **Printmedien zur Unterhaltung** (9. Klasse)

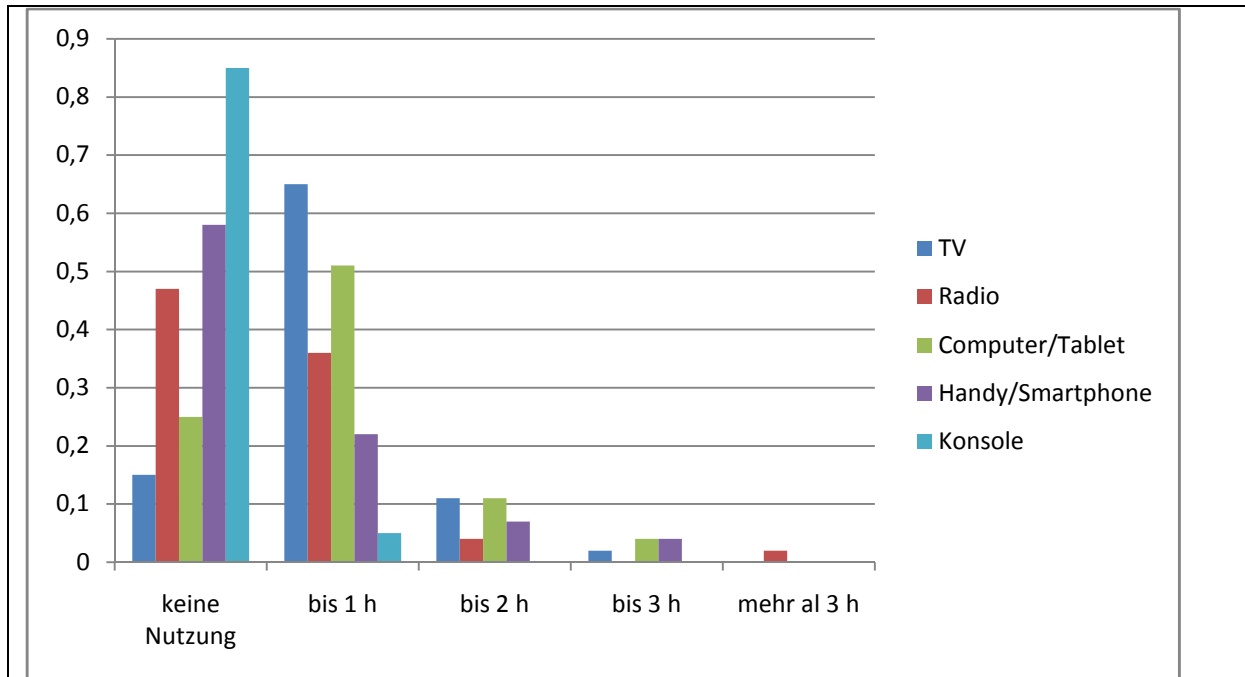


Abbildung 9: Dauer der täglichen Nutzung **elektronischer Medien zur Information** (9. Klasse)

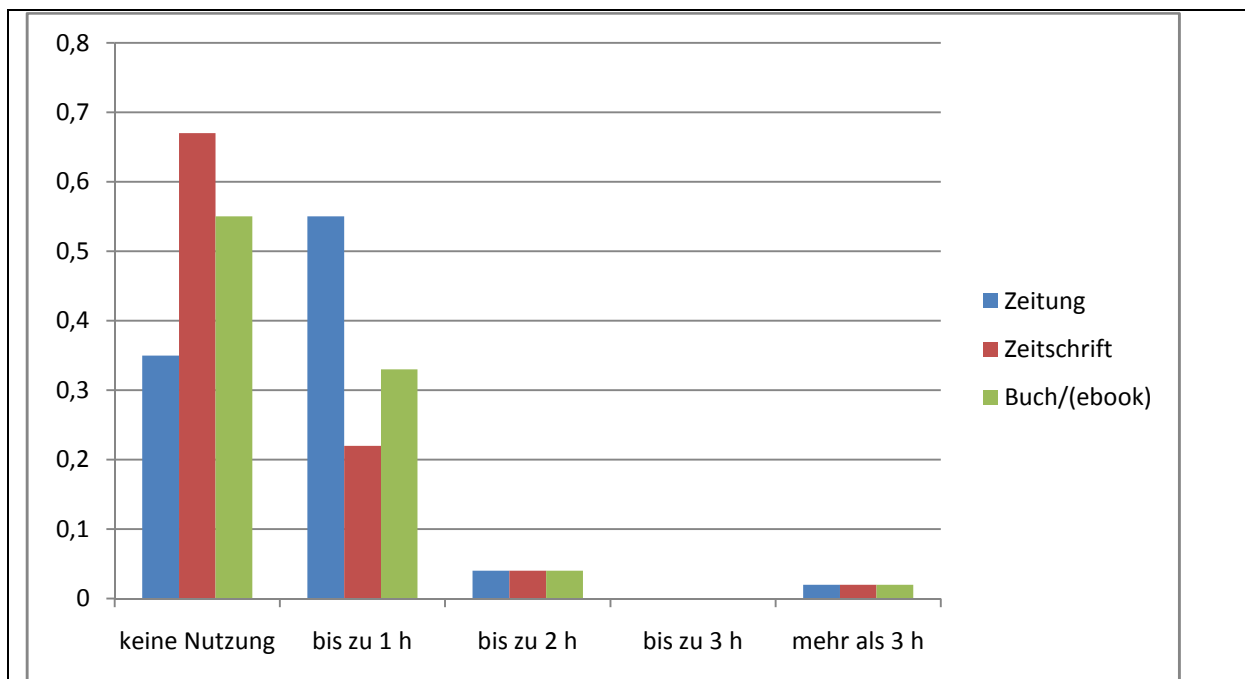


Abbildung 10: Dauer der täglichen Nutzung von **Printmedien zur Information** (9. Klasse)

Ergebnisse Klassenstufe 12

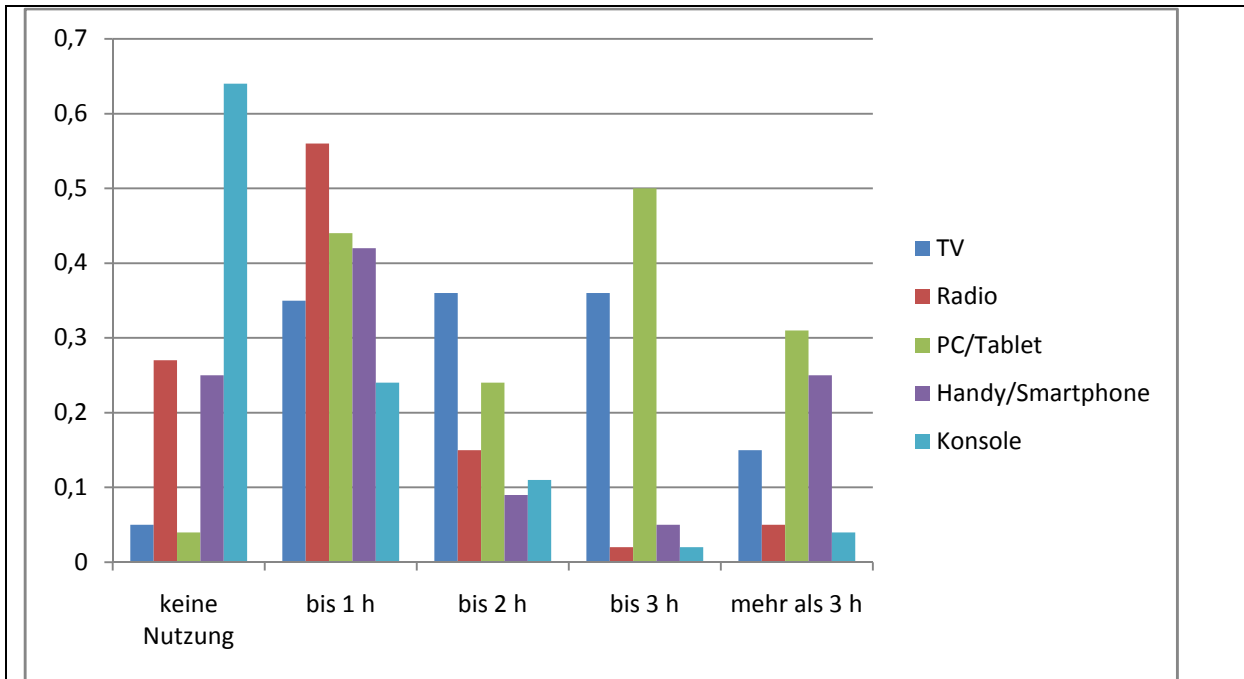


Abbildung 11: Dauer der täglichen Nutzung **elektronischer Medien zur Unterhaltung** (12. Klasse)

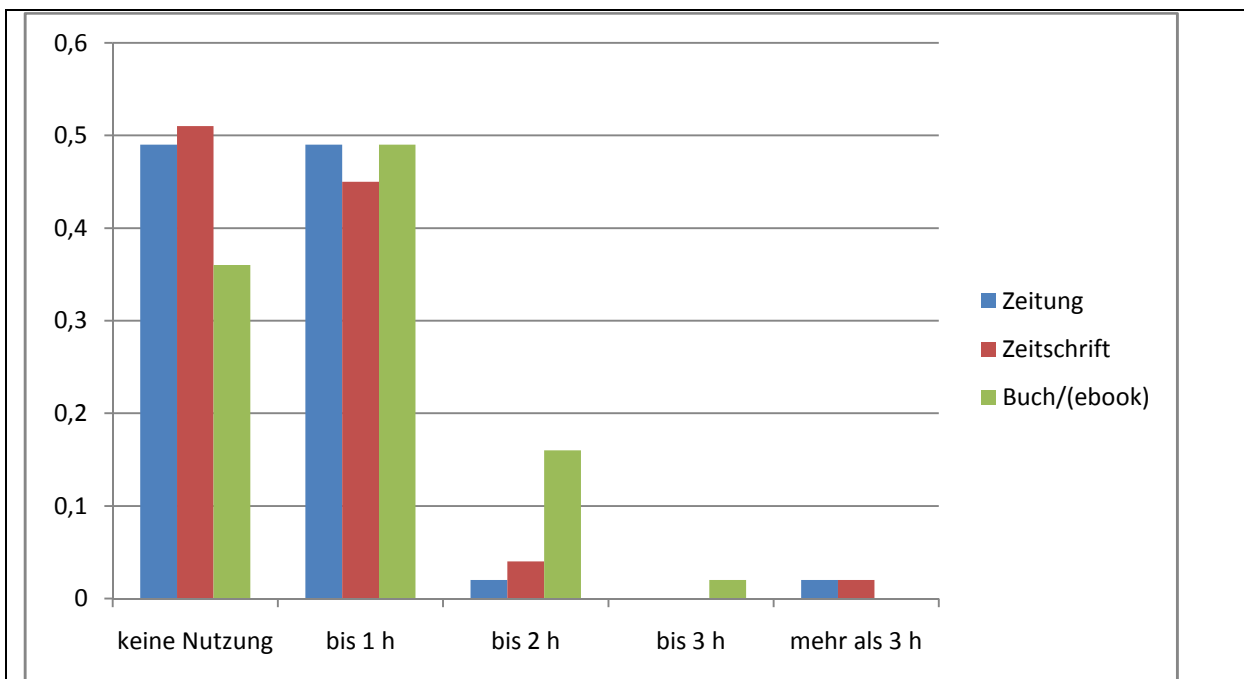


Abbildung 12: Dauer der täglichen Nutzung von **Printmedien zur Unterhaltung** (12. Klasse)

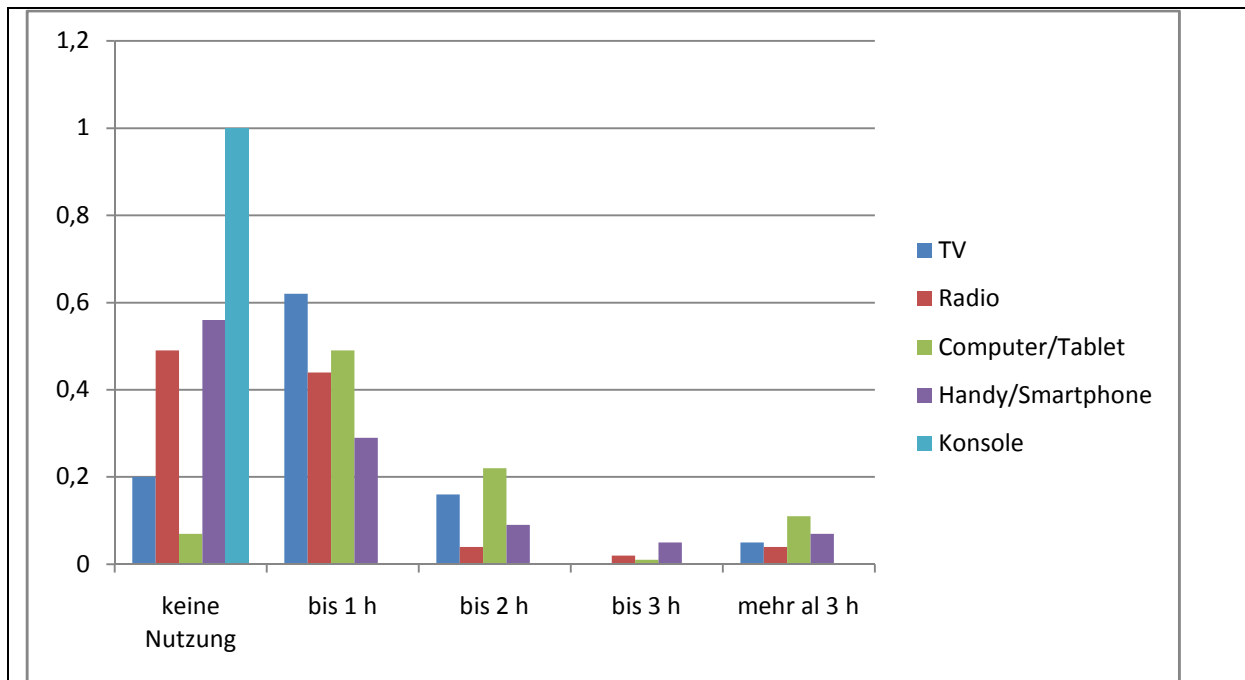


Abbildung 13: Dauer der täglichen **Nutzung elektronischer Medien zur Information** (12. Klasse)

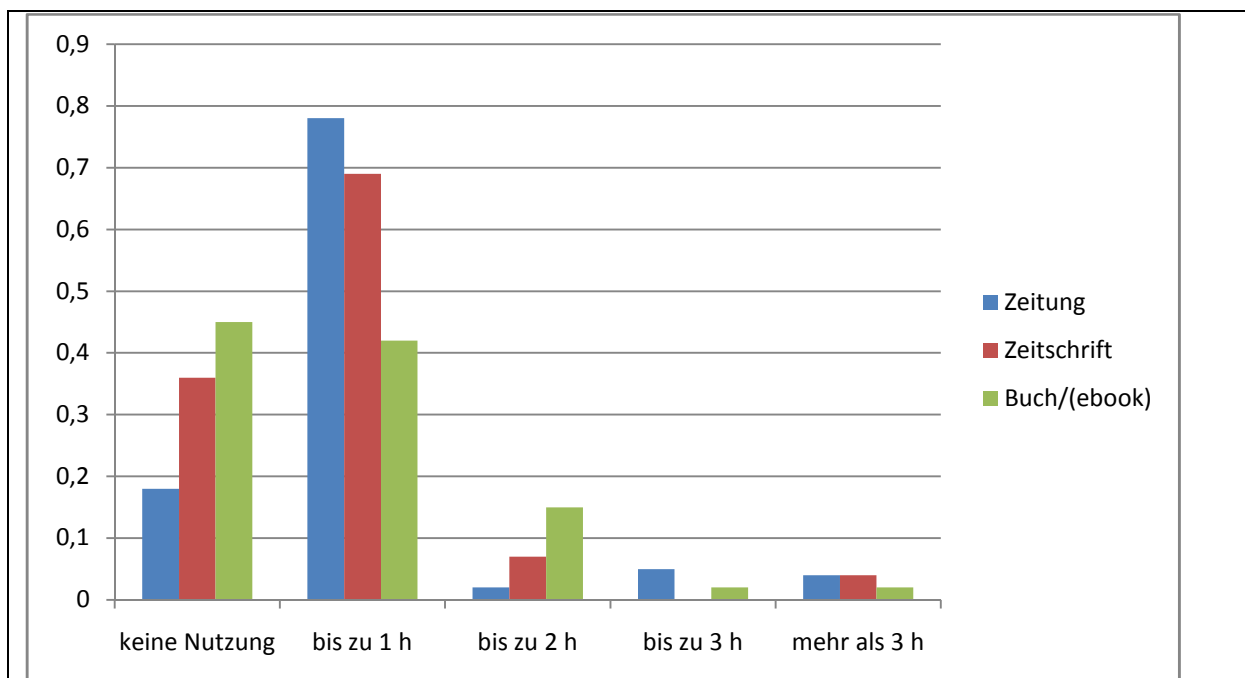


Abbildung 14: Dauer der täglichen Nutzung von **Printmedien zur Information** (12. Klasse)

Übergreifende Analysen

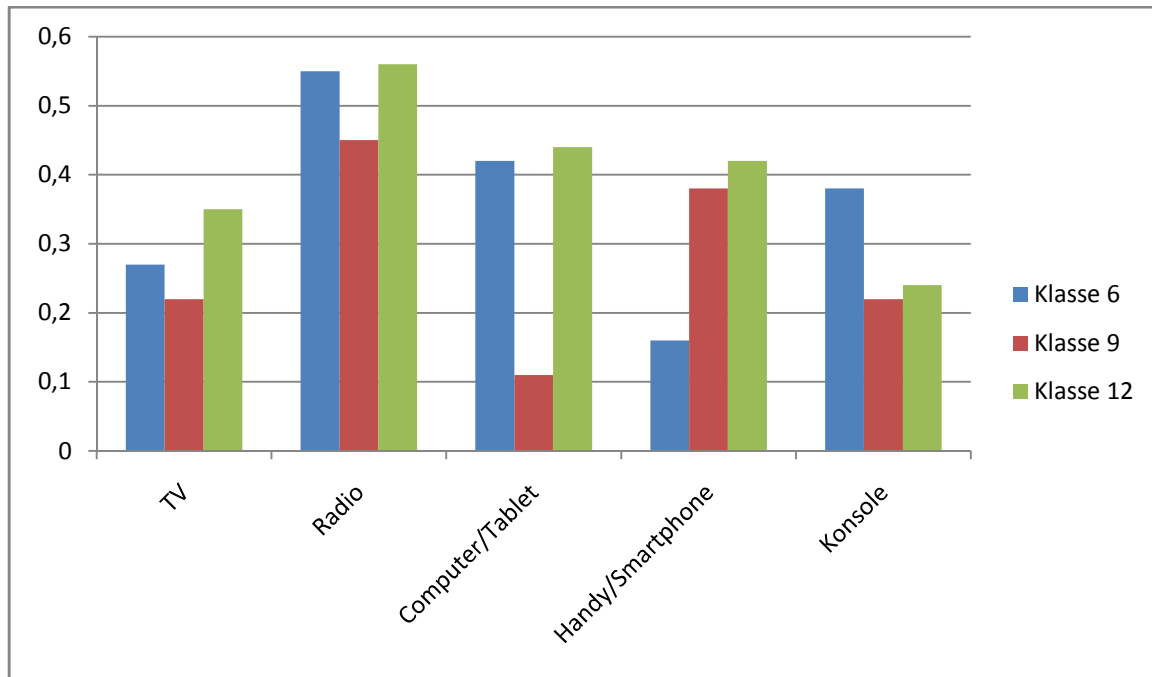


Abbildung 15: Nutzung **elektronischer Medien zur Unterhaltung bis zu einer Stunde** in den Klassenstufen

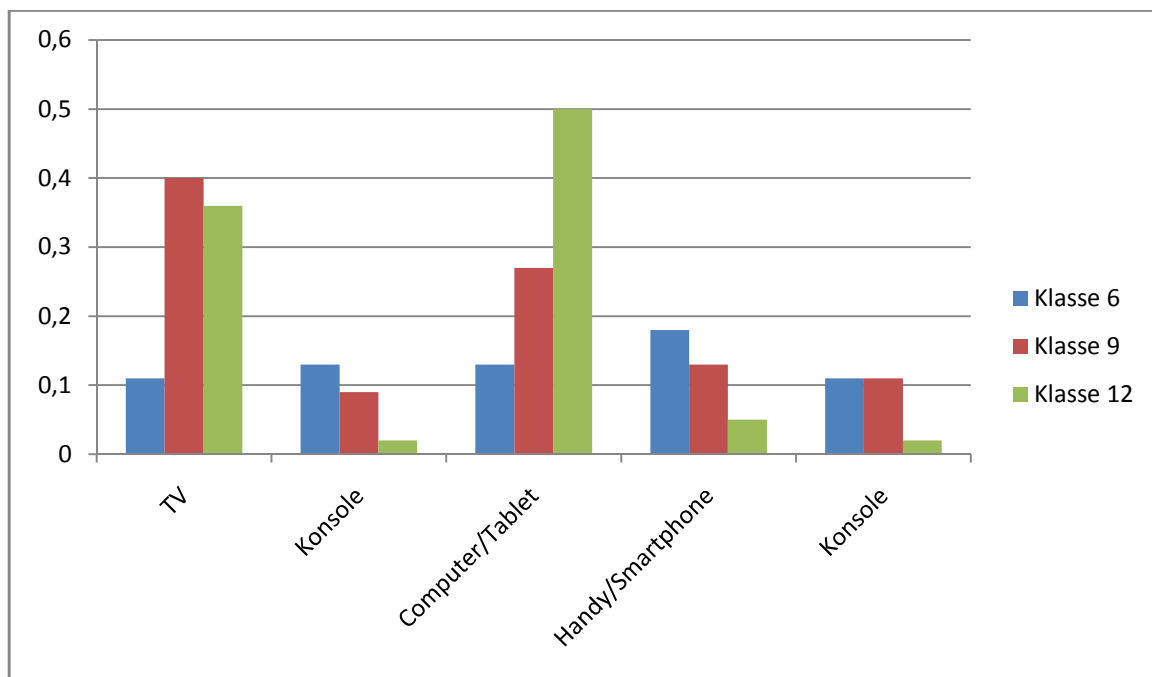


Abbildung 16: **Nutzung elektronischer Medien zur Unterhaltung bis zu drei Stunden** in den Klassenstufen

Medienmonitor 2012

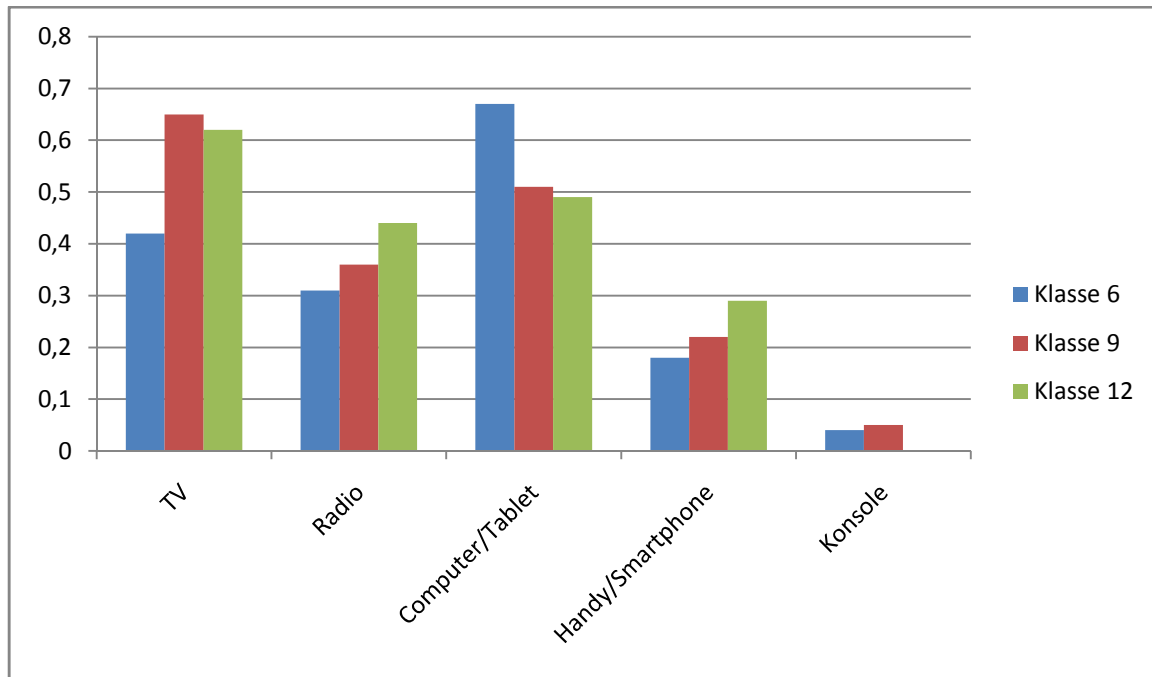


Abbildung 17: Nutzung **elektronischer Medien zur Information bis zu einer Stunde** in den Klassenstufen

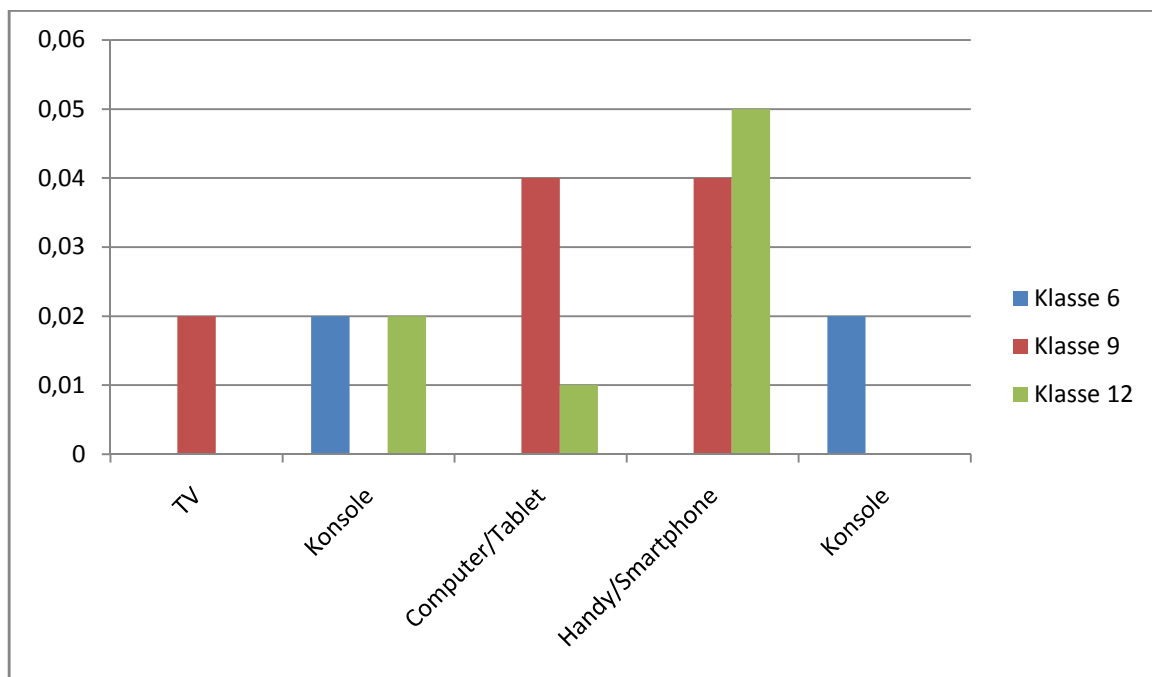


Abbildung 18: **Nutzung elektronischer Medien zur Information bis zu drei Stunden** in den Klassenstufen

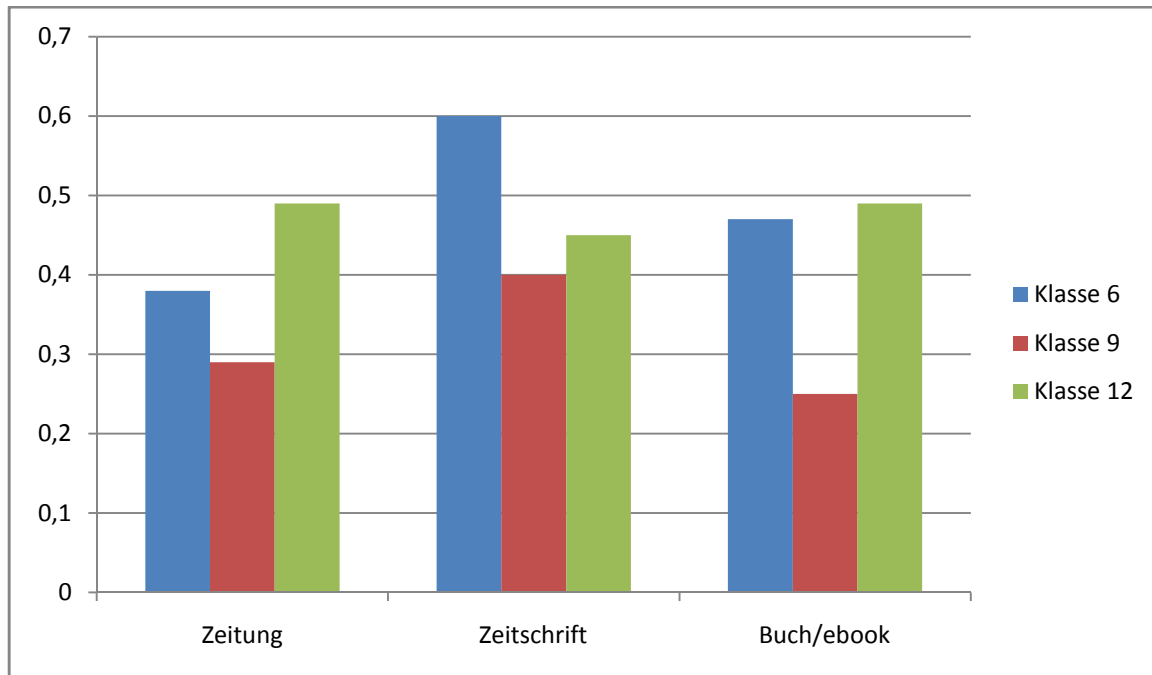


Abbildung 19: Nutzung von **Printmedien zur Unterhaltung bis zu einer Stunde** in den Klassenstufen

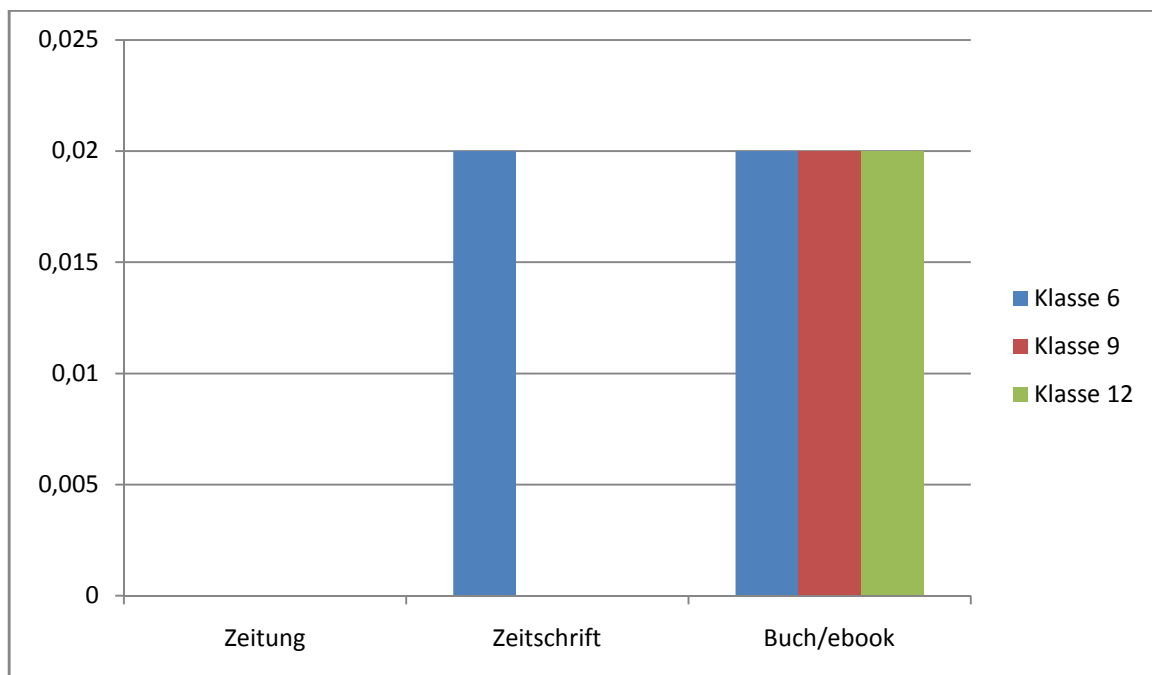


Abbildung 20: Nutzung von **Printmedien zur Unterhaltung bis zu drei Stunden** in den Klassenstufen

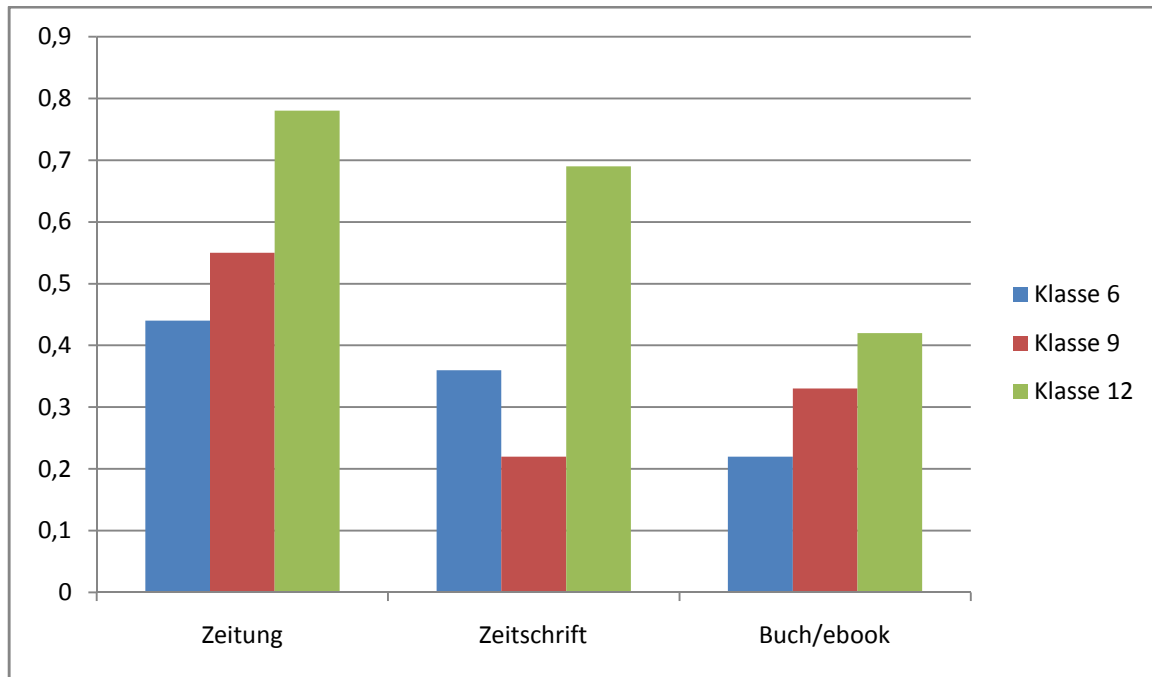


Abbildung 21: Nutzung von **Printmedien zur Information bis zu einer Stunde** in den Klassenstufen

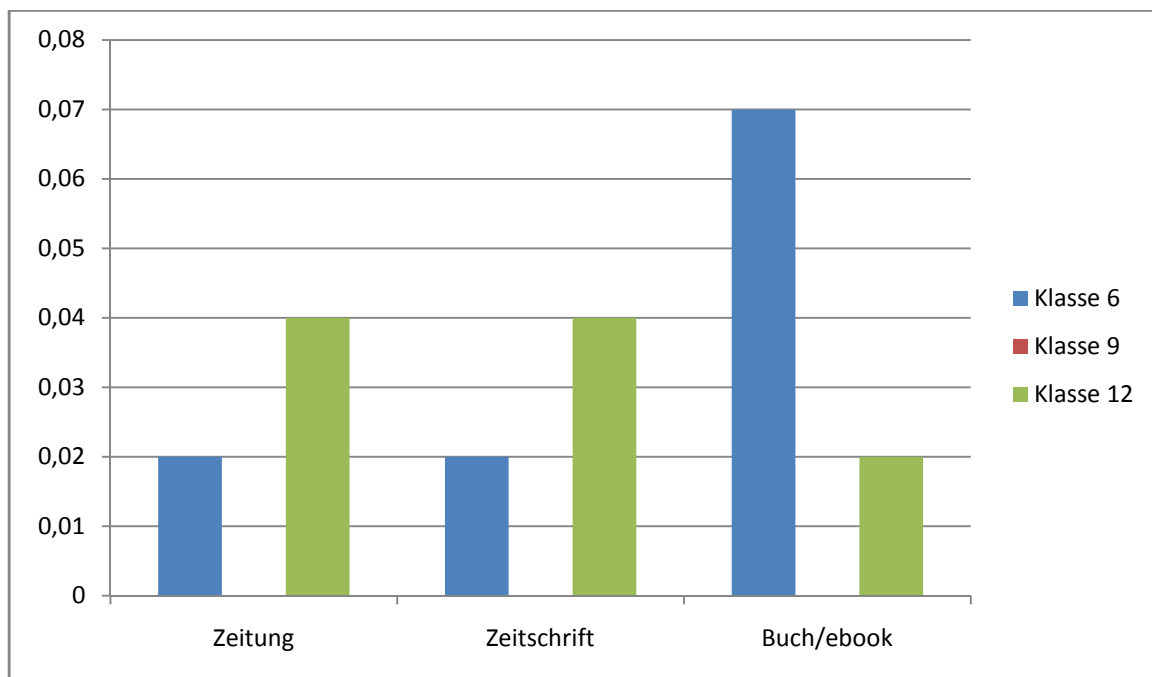


Abbildung 22: Nutzung von **Printmedien zur Information bis zu drei Stunden** in den Klassenstufen

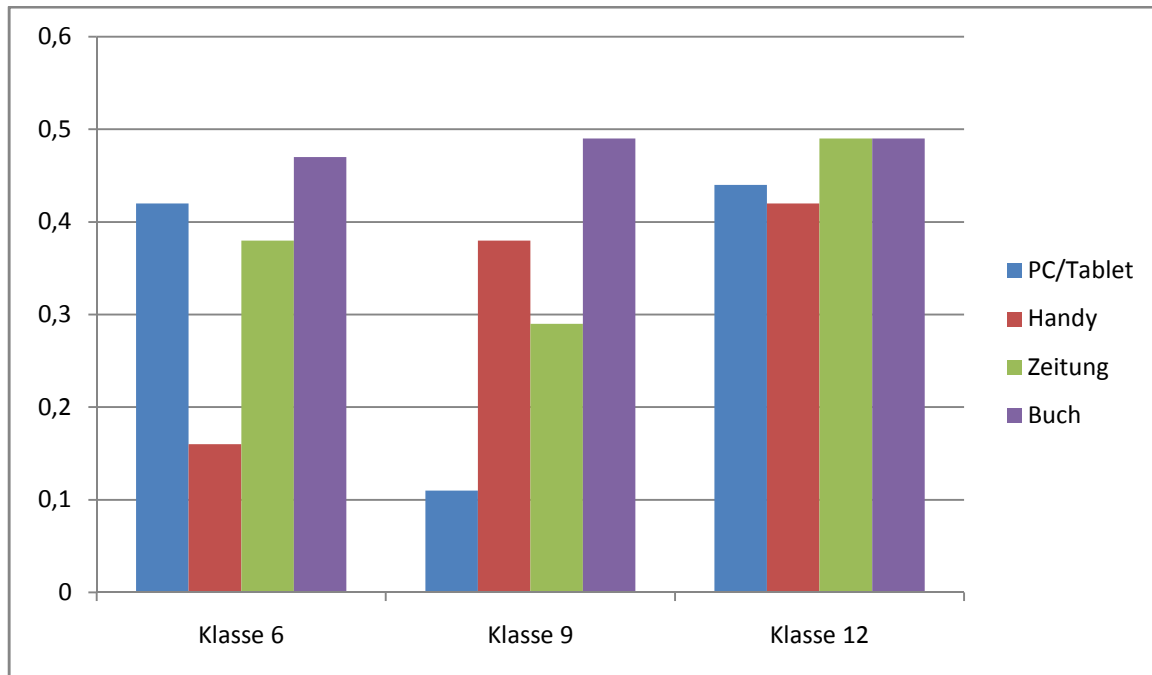


Abbildung 23: Nutzung **ausgewählter Medien zur Unterhaltung bis zu einer Stunde** in den Klassenstufen

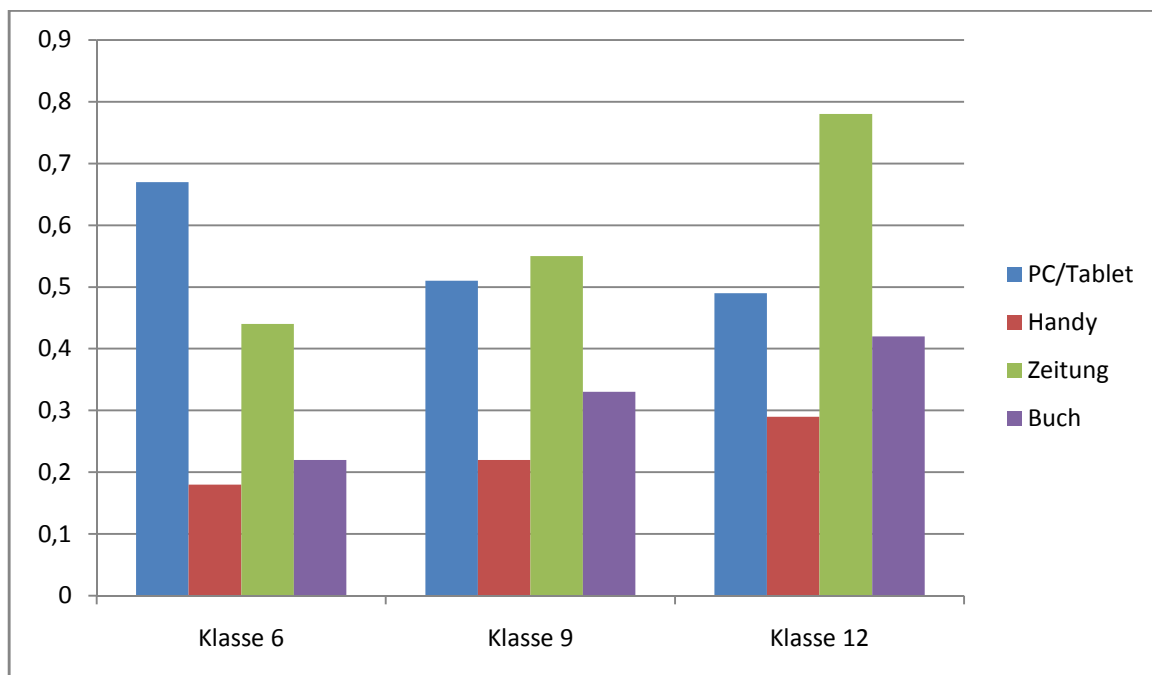


Abbildung 24: Nutzung **ausgewählter Medien zur Information bis zu einer Stunde** in den Klassenstufen

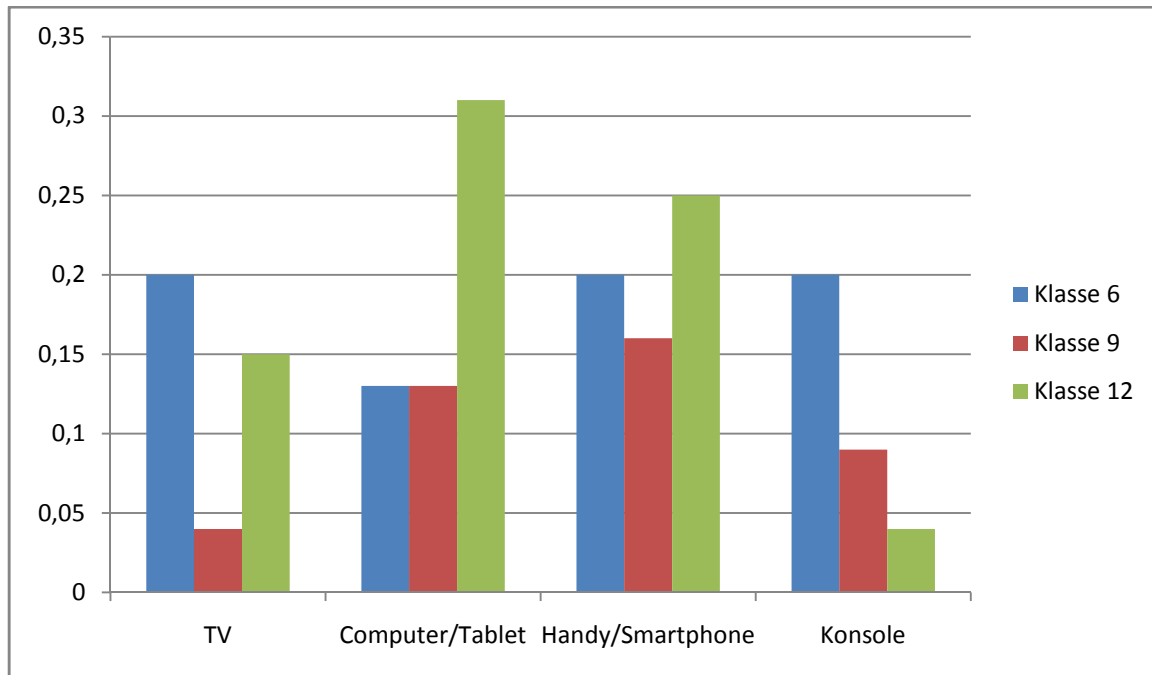


Abbildung 25: Exzessive Nutzung (mehr als 3 Stunden) elektronischer Medien zur Unterhaltung in den Klassenstufen

Geschlechtsspezifische Analysen

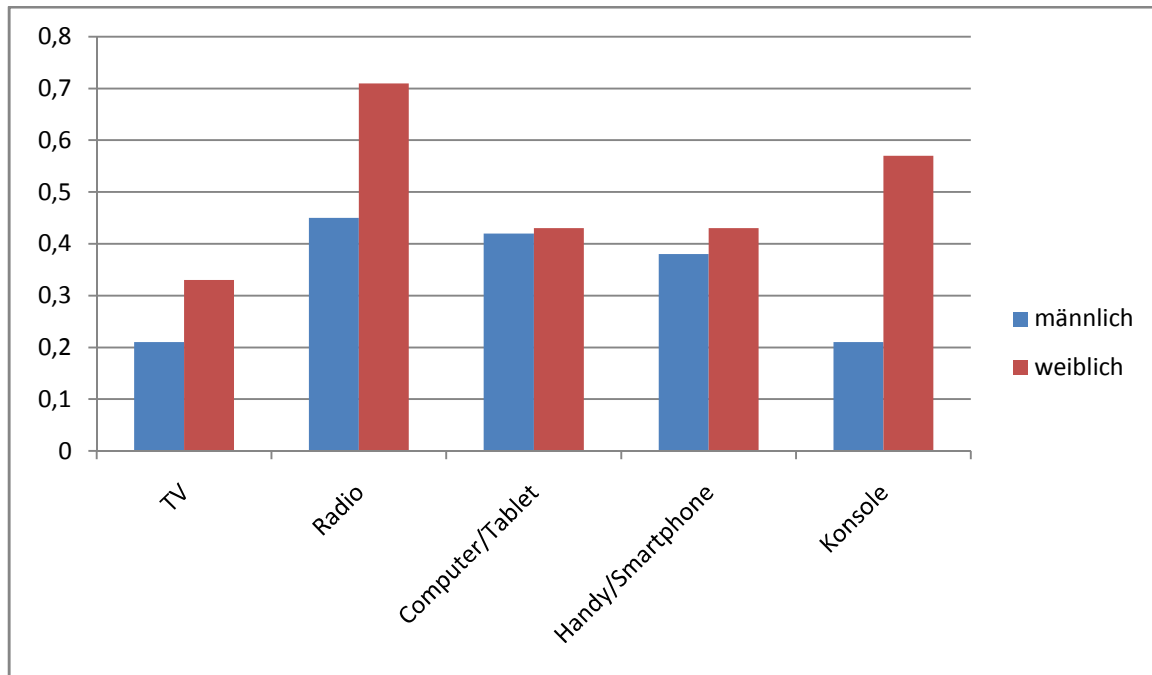


Abbildung 26: moderate Nutzung **elektronischer Medien zur Unterhaltung bis zu 1 Stunde nach Geschlecht** (Klasse 6)

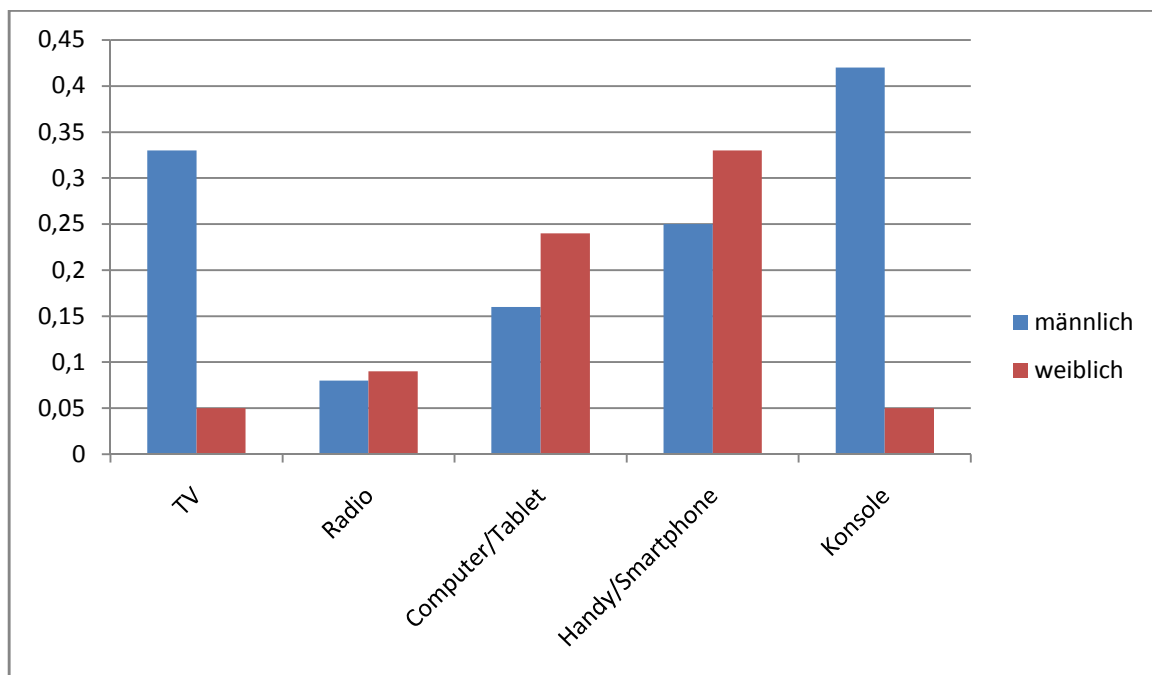


Abbildung 27: exzessive Nutzung **elektronischer Medien zur Unterhaltung bis zu 3 Stunden und mehr nach Geschlecht** (Klasse 6)

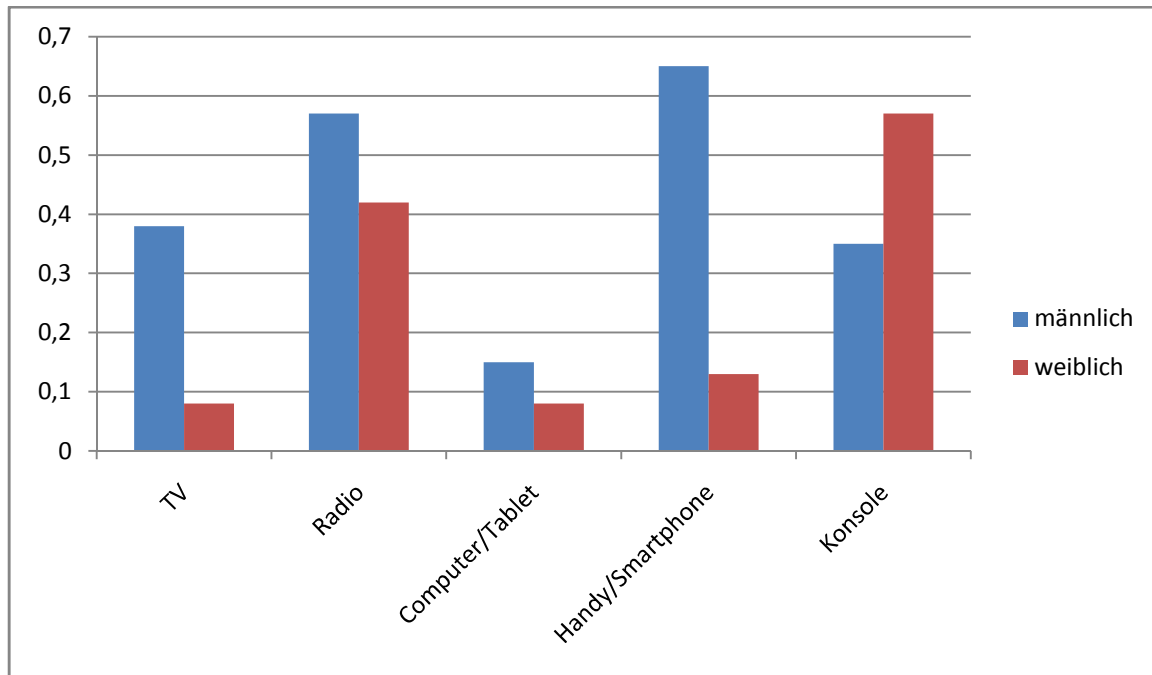


Abbildung 28: moderate Nutzung **elektronischer Medien zur Unterhaltung bis zu 1 Stunde nach Geschlecht** (Klasse 9)

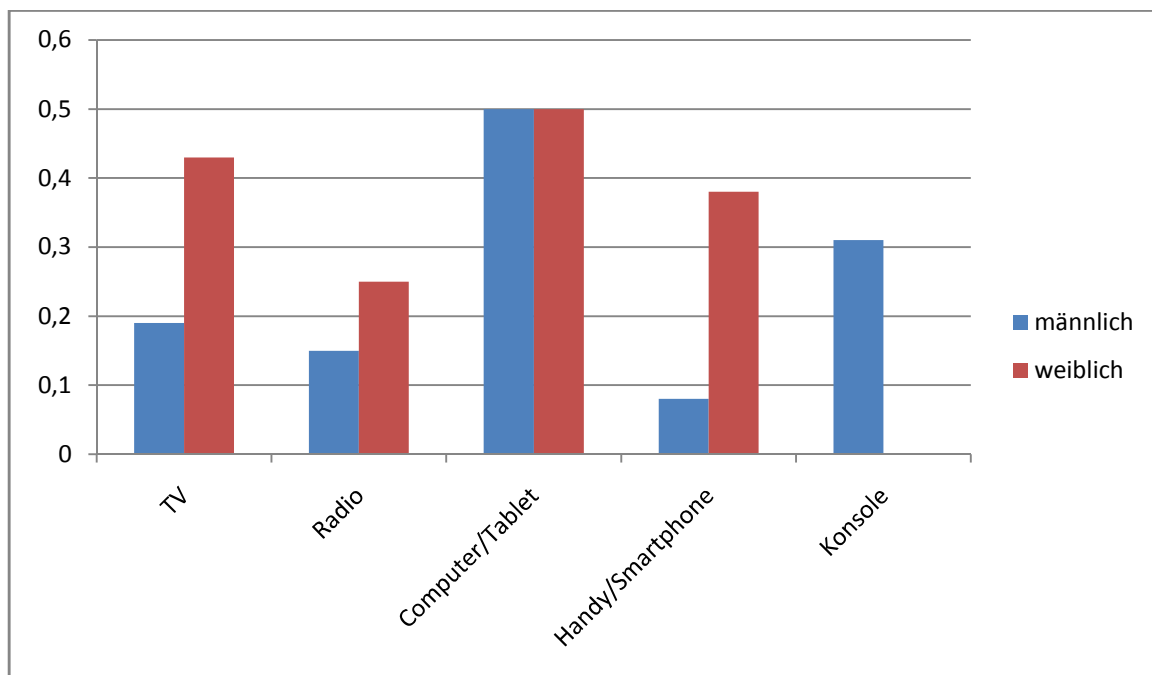


Abbildung 29: exzessive Nutzung **elektronischer Medien zur Unterhaltung bis zu 3 Stunden und mehr nach Geschlecht** (Klasse 9)

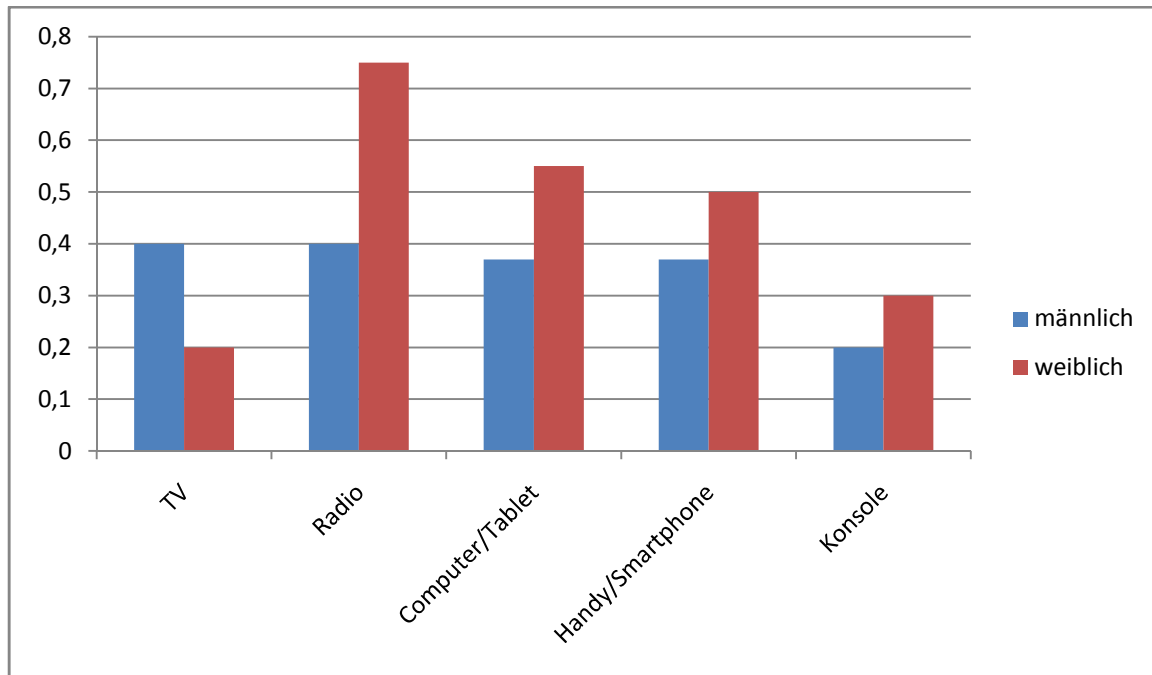


Abbildung 30: moderate Nutzung **elektronischer Medien zur Unterhaltung bis zu 1 Stunde nach Geschlecht** (Klasse 12)

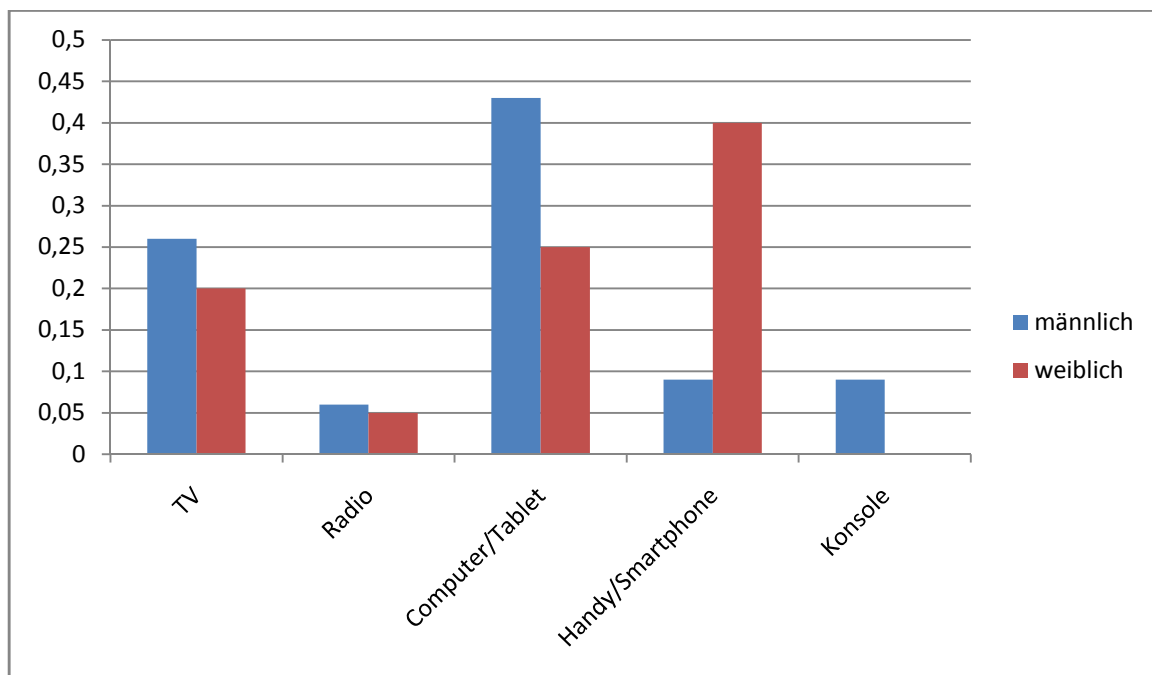


Abbildung 31: exzessive Nutzung **elektronischer Medien zur Unterhaltung bis zu 3 Stunden und mehr nach Geschlecht** (Klasse 12)

3. Kurzzusammenfassung

Die Medien werden mit zunehmendem Alter immer stärker für die Suche nach Informationen genutzt. Von einer einseitigen Nutzung zu Unterhaltungszwecken kann für die unteren Stufen ausgegangen werden; in der Oberstufe spielt die Informationsfunktion elektronischer und traditioneller Medien aber eine ebenso bedeutsame Rolle.

Elektronische Medien werden zu Unterhaltungs- als auch zu Informationszwecken in allen Stufen bevorzugt. Unbedeutend sind die Printmedien jedoch nicht.

Von Mediensüchtigen Lernenden kann für das Gymnasium Kusel nicht ausgegangen werden. Über alle Stufen hinweg dominiert die Nutzung elektronischer Medien im Bereich Nutzung bis zu einer Stunde.

Geschlechtsspezifische Unterschiede der Mediennutzung treten auch am Gymnasium hervor, sind aber bis auf Ausnahmen nicht signifikant.